

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit mit und für Geflüchtete

Duale Ausbildung und Berufliche Weiterbildung

=>

Schlüssel zum Erfolg

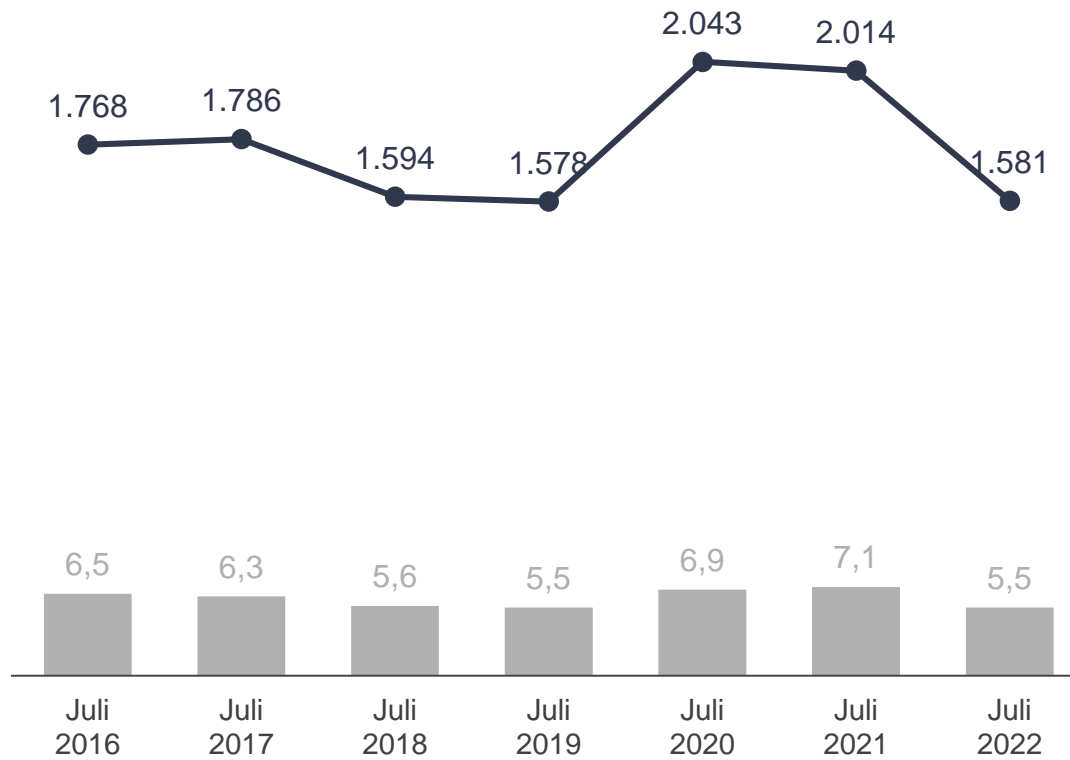
Beitrag von Christian Wiglow
Jobcenter Düsseldorf



Agenda

- Rahmenbedingungen auf dem Arbeitsmarkt – vom Fachkräftebedarf zum Kräftebedarf
- Situation auf dem Ausbildungsmarkt
- Grundprinzipien
- Integration Point
- Jugend-Jobcenter
- Ausbildungsplatzvermittlung
- Unterstützung vor/ während/ nach der Ausbildung
- Hinführung zu einer Ausbildung

Arbeitslosigkeit - 15 bis unter 25 Jahre

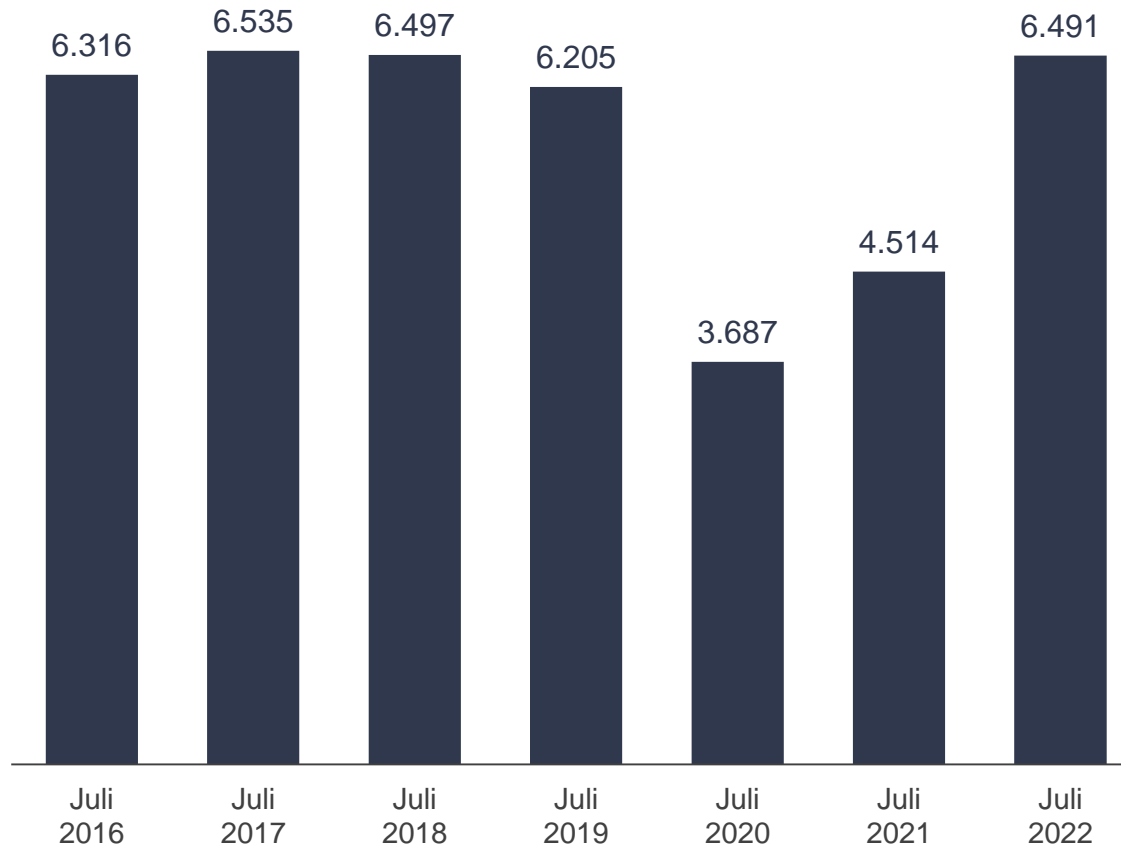




zum
Vormonat: +18,7%



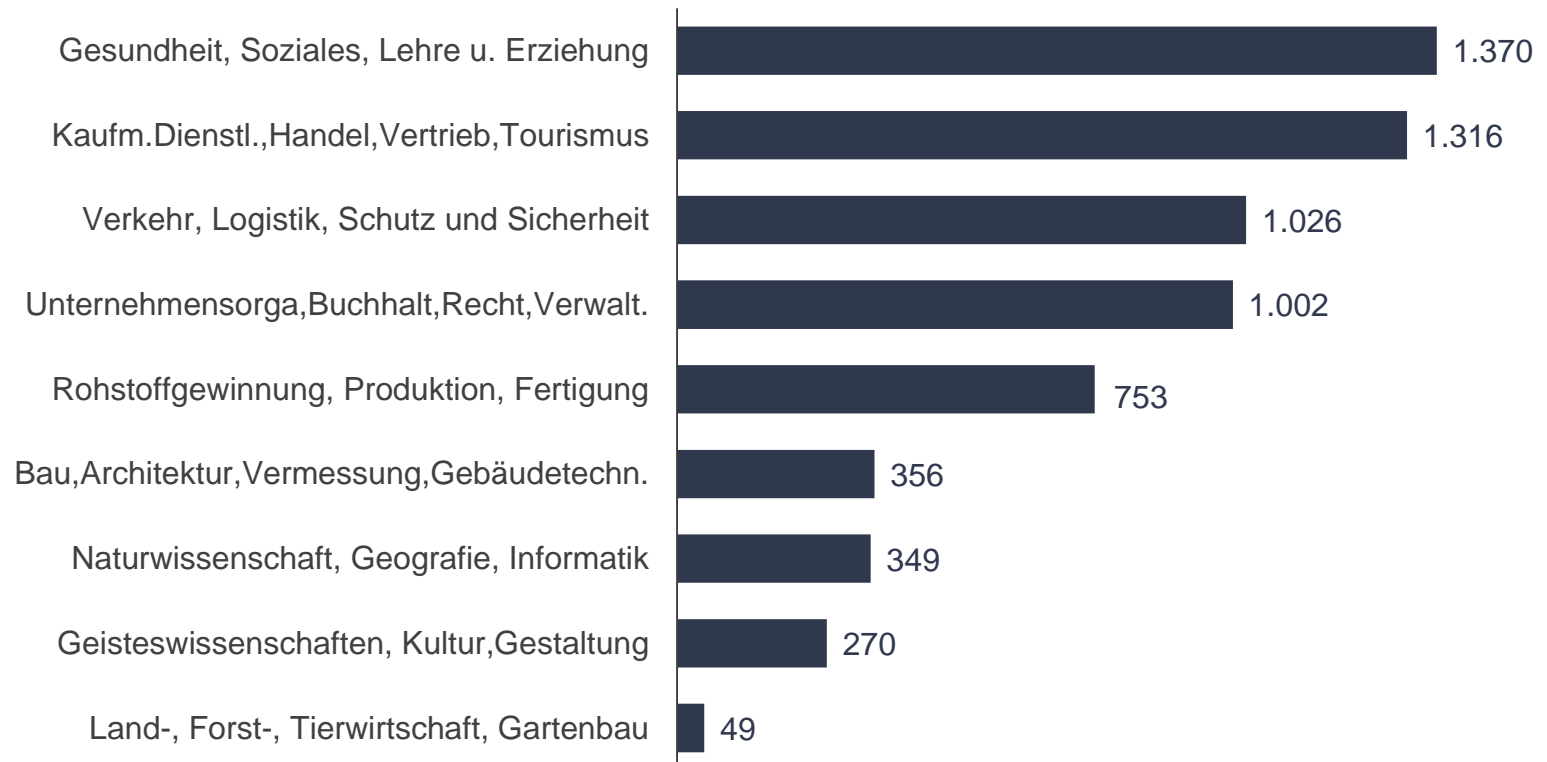
zum
Vorjahr: -21,5%

Offene Stellen - Arbeitsmarkt zieht wieder an

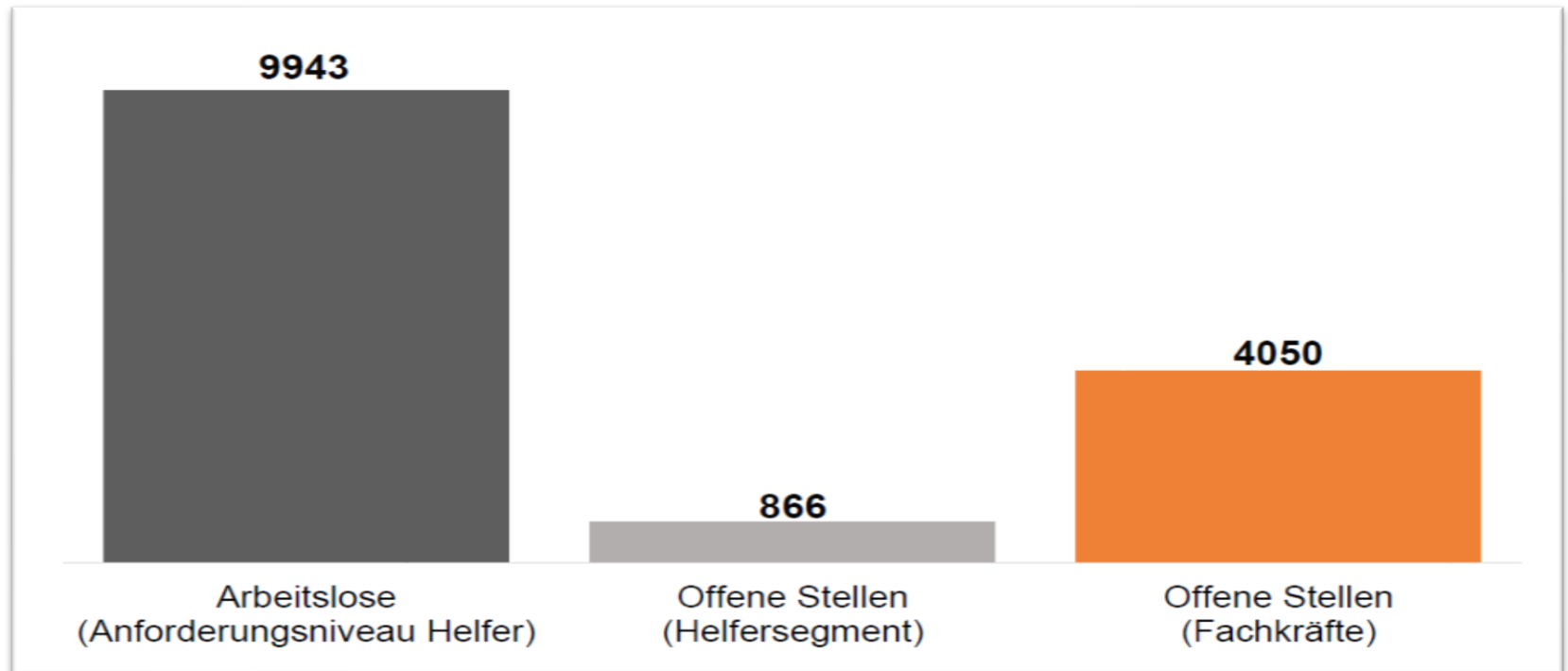


-  zum Vormonat: -0,2%
-  zum Vorjahr: +43,8%

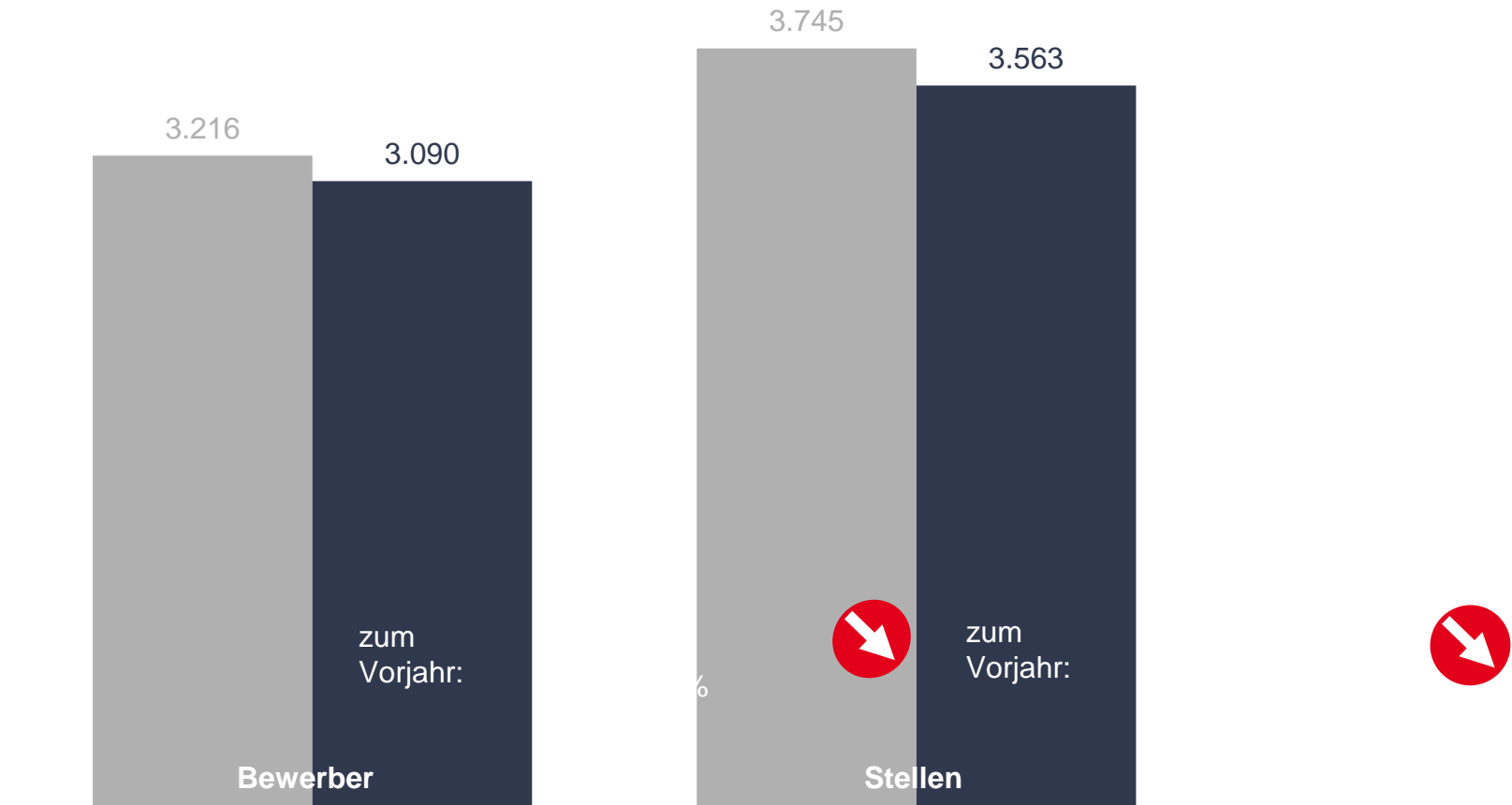
Offene Stellen - wo sind sie zu finden?



Höchste Konkurrenz auf dem Helfermarkt



Ausbildungsmarkt - mehr offene Stellen als Bewerberinnen und Bewerber



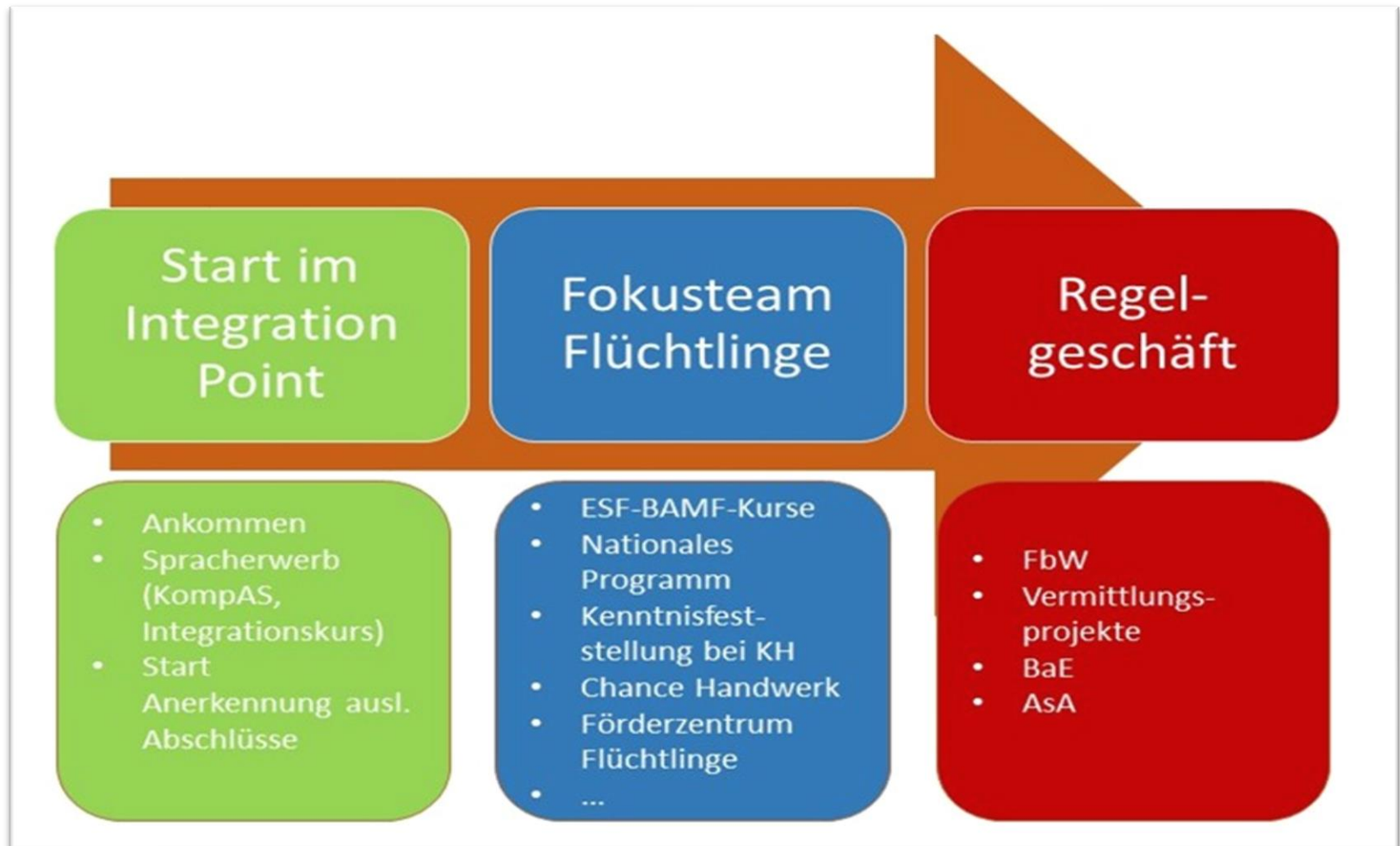
Grundprinzipien bei jungen Menschen

- Berufliche Ausbildung ist immer vorrangig (betrieblich oder außerbetrieblich)
- Berufliche Weiterbildung nur dann, wenn keine berufliche Ausbildung möglich ist
- Kein/e Jugendliche/r wird zurückgelassen

Stringentes System für geflüchtete Menschen



Erste Anlaufstelle = Integration Point



Alle Hilfen unter einem Dach



Grundstruktur unser Förderangebote



„Umfangreiches Maßnahmenportfolio: gemeinsame Planung, Einkauf und Belegung“

Die Berufsberatung vor dem Erwerbsleben in Düsseldorf

Berufsberatung in der Agentur für Arbeit Düsseldorf

3 Teams mit
40 Berater/
-innen

betreuen 65 Schulen
(Haupt-, Real-,
Gesamtschulen,
Berufskollegs,
Privatschulen und
Gymnasien), 9
Förderschulen sowie 4
Hochschulen

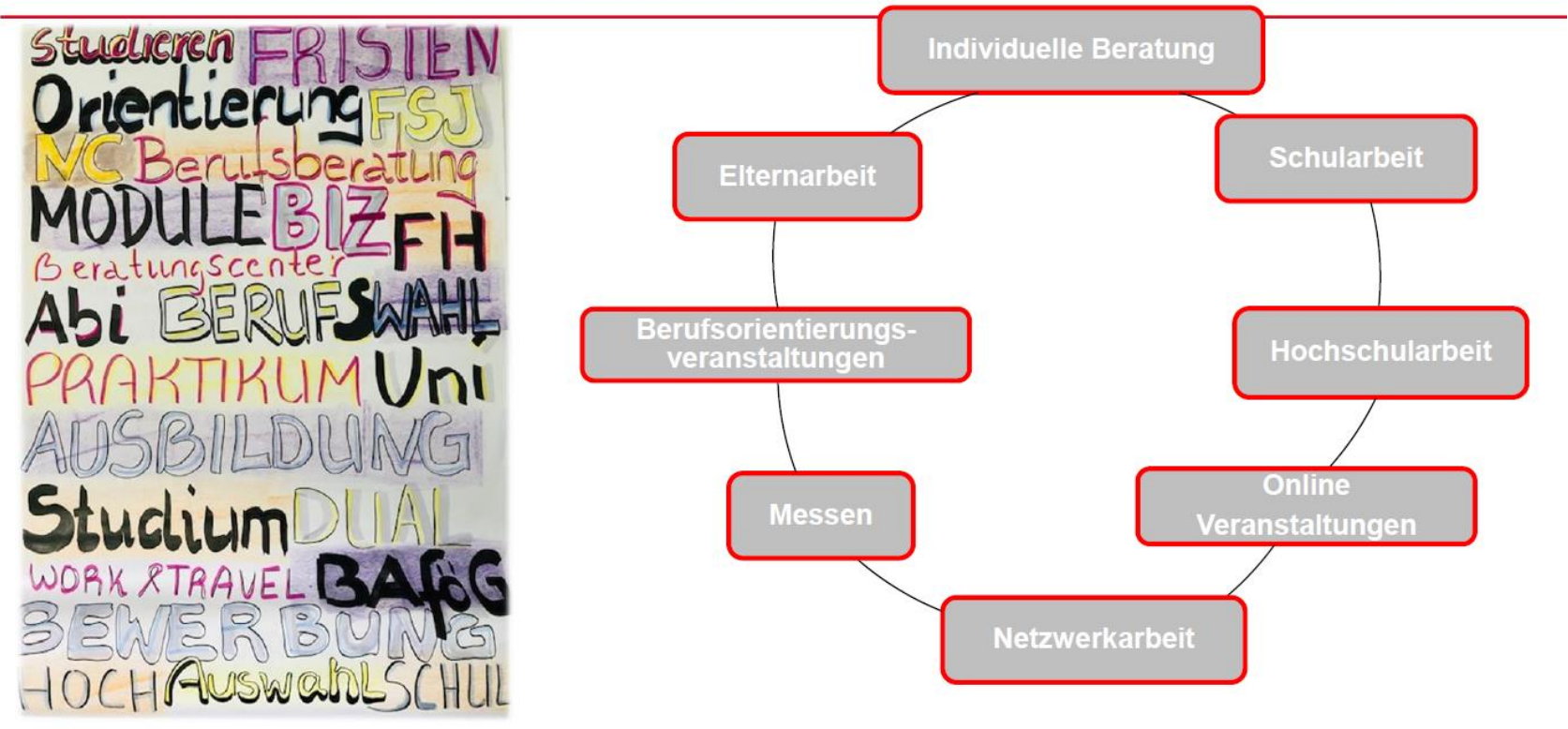
Präsenz der
Berufs-
beratung
direkt in den
Schulen

weitere 6
Berater sind
Reha/SB-
Spezialisten



Quelle Bundesagentur
für Arbeit

Die Aufgaben der Beratung vor dem Erwerbsleben



und wie sie umgesetzt werden

Quelle Bundesagentur
für Arbeit

Handlungsfelder der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben

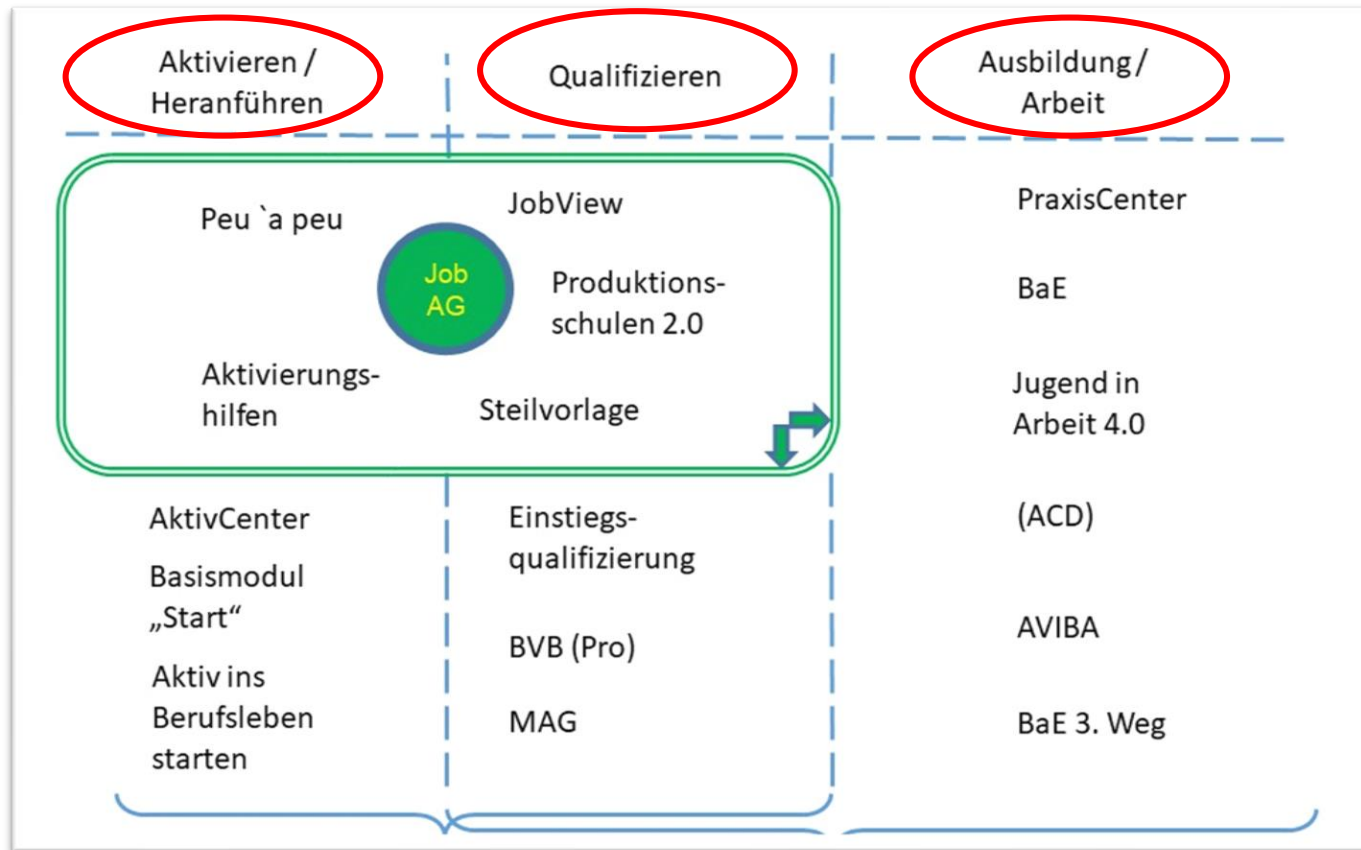


Quelle Bundesagentur
for Arbeit

Bestmögliche Vorbereitung und Unterstützung einer Ausbildung



Wenn es nicht direkt mit der Ausbildung klappt - für jede Lebenslage ein Angebot



Ausgewählte Projekte und Instrumente

Chance Handwerk

- Hinführung zur Ausbildung im Handwerk
- Zusammenarbeit mit Kreishandwerkerschaft
- Ergänzender Stützunterricht

AsA flex

Assistierte Ausbildung
flexibel
Hinführung zu und
Begleitung während der
Ausbildung

EQ

Einstiegsqualifizierung
(Langzeitpraktikum beim
möglichen
Ausbildungsbetrieb)

Ausbildung - Chance - Düsseldorf

- Hinführung zur Ausbildung beim Konzern Landeshauptstadt Düsseldorf
- Zusammenarbeit mit Jugendberufshilfe
- Vorbereitungskurs und ergänzender Stützunterricht

Und zum Schluss

- ✓ Keine wertvolle Zeit verlieren
- ✓ Beratungsangebote im Übergang
Schule - Beruf nutzen
- ✓ Unterstützung staatlicher Stellen einfordern
- ✓ Netzwerke aufbauen und nutzen
(z.B. über Sportvereine)
- ✓ Praktika machen, um einen Eindruck aus
erster Hand zu bekommen
- ✓ Offen sein für Alternativen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

